

GEBETSGOTTESDIENST

13. Sonntag nach Trinitatis ❖ Gott ist die Liebe

Gebetsgottesdienste können im kleinen Kreis zu Hause oder in der Kirche gefeiert werden. Sie sind der Gebetsdienst des allgemeinen Priestertums aller Getauften, der auch ohne Ordinierte stattfinden kann. Es bedarf lediglich einer Person (E), die sich um den Raum kümmert und dann die Texte im Wechsel mit allen anderen (A) liest. Sämtliche Texte stehen auf diesem Blatt. Die Liednummern des Evangelischen Gesangbuchs sind zum Nachschlagen der Melodien angegeben. Alle Liedtexte können auch gesprochen werden. Kerze, Bibel und Kreuz können uns als Zeichen für die Gegenwart Gottes vor Augen sein.

ERÖFFNUNG

- E Am Anfang, als alles noch dunkel war, sprach Gott:
Es werde Licht. Und es ward Licht. *Eine Kerze kann angezündet werden.*
- Am Anfang, als alles noch lautlos war,
war das Wort bei Gott. Und Gott war das Wort. *Eine Bibel kann aufgeschlagen werden.*
- Als die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn.
Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns. *Ein Kreuz kann aufgestellt werden.*
- Wir versammeln uns um Gottes Licht, Wort und Kreuz.
- E Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
A Amen.
- E Unsere Hilfe steht im Namen des HERRN,
A der Himmel und Erde gemacht hat.

LIED ❖ Gott liebt diese Welt

Evangelisches Gesangbuch 409

Gott liebt diese Welt / und wir sind sein Eigen. / Wohin er uns stellt, / sollen wir es zeigen: /
Gott liebt diese Welt!

Gott liebt diese Welt. / Er rief sie ins Leben. / Gott ist's, der erhält, / was er selbst gegeben.
/ Gott gehört die Welt!

Gott liebt diese Welt. / Feuerschein und Wolke / und das heilige Zelt / sagen seinem Volke: /
Gott ist in der Welt!

Gott liebt diese Welt. / Ihre Dunkelheiten / hat er selbst erhellt: / Im Zenit der Zeiten / kam
sein Sohn zur Welt!

Gott liebt diese Welt. / Durch des Sohnes Sterben / hat er uns bestellt / zu des Reiches
Erben. / Gott erneut die Welt!

Gott liebt diese Welt. / In den Todesbanden / keine Macht ihn hält, / Christus ist erstanden:
/ Leben für die Welt!

Gott liebt diese Welt. / Er wird wiederkommen, / wann es ihm gefällt, / nicht nur für die
Frommen, / nein, für alle Welt!

freie Gebetszeit – Wir bitten besonders für...

- E Wir rufen:
A Liebender Gott, erbarme dich!

- E Wir bitten um die Ausbreitung des Evangeliums und den Dienst der Kirche:
freie Gebetszeit – Wir bitten besonders für...

- E Wir rufen:
A Liebender Gott, erbarme dich!

- E Wir bitten für unser Land und unseren Ort, für alle, die Verantwortung tragen:
freie Gebetszeit – Wir bitten besonders für...

- E Wir rufen:
A Liebender Gott, erbarme dich!

- E Wir bitten für Menschen am Rand der Gesellschaft und für die Notleidenden:
freie Gebetszeit – Wir bitten besonders für...

- E Wir rufen:
A Liebender Gott, erbarme dich!

- E Wir bitten für unsere Gemeinde:
freie Gebetszeit – Wir bitten besonders für...

- E Wir rufen:
A Liebender Gott, erbarme dich!

VATERUNSER

- A Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

SEGENSBITTE

- E Es segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.
A Amen.

Gott liebt diese Welt / und wir sind sein Eigen. / Wohin er uns stellt, / sollen wir es zeigen: /
Gott liebt diese Welt!

PSALM 112

- E Halleluja! Wohl dem, der den HERRN fürchtet, *
der große Freude hat an seinen Geboten!
A Sein Geschlecht wird gewaltig sein im Lande; *
die Kinder der Frommen werden gesegnet sein.
E Reichtum und Fülle wird in ihrem Hause sein, *
und ihre Gerechtigkeit bleibt ewiglich.
A Den Frommen geht das Licht auf in der Finsternis, *
gnädig, barmherzig und gerecht.
E Wohl dem, der barmherzig ist und gerne leiht *
und das Seine tut, wie es recht ist!
A Ehre sei dem Vater und dem Sohn * und dem Heiligen Geist,
E wie es war im Anfang, jetzt und immerdar *
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

GEBET

- E Barmherziger Gott, du bist Ursprung und Ziel unseres Lobens und Preisens, und
wenn wir dir recht dienen, ist es *dein* Werk: Hilf uns zu tun, was du geboten hast,
und überwinde, was uns daran hindert. Durch unsern Herrn Jesus Christus, deinen
Sohn, der mit dir und dem heiligen Geist lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit.
A Amen.

LESUNG

aus dem 1. Brief des Johannes im 4. Kapitel

1. Johannes 4,7-12

IHR Lieben, lasst uns einander lieb haben; denn die Liebe ist von Gott, und wer liebt,
der ist von Gott geboren und kennt Gott. Wer nicht liebt, der kennt Gott nicht; denn
Gott ist die Liebe. Darin ist erschienen die Liebe Gottes unter uns, dass Gott seinen
eingebornen Sohn gesandt hat in die Welt, damit wir durch ihn leben sollen. Darin
besteht die Liebe: nicht dass wir Gott geliebt haben, sondern dass er uns geliebt hat und
gesandt seinen Sohn zur Versöhnung für unsre Sünden. Ihr Lieben, hat uns Gott so
geliebt, so sollen wir uns auch untereinander lieben. Niemand hat Gott jemals gesehen.
Wenn wir uns untereinander lieben, so bleibt Gott in uns, und seine Liebe ist in uns
vollkommen.

BETRACHTUNG DES BIBELTEXTES

Was sagt mir der Bibeltext über Gott und über mich selber?

Stille – Gedanken können laut ausgesprochen werden

Wo ermutigt der Bibeltext mich zum Danken?

Stille – Gedanken können laut ausgesprochen werden

Wo zeigt mir der Bibeltext, was falsch läuft in meinem Glauben und Leben?

Stille – Gedanken können laut ausgesprochen werden

Was will ich vor Gott nicht für mich behalten?

Stille – Gedanken können laut ausgesprochen werden

GLAUBENSBEKENNTNIS

- A Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und
der Erde.
Und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen
durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius
Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des
Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu
richten die Lebenden und die Toten.
Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche, Gemeinschaft der
Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben.
Amen.

LIED ❖ So jemand spricht: »Ich liebe Gott«

Evangelisches Gesangbuch 412

So jemand spricht: »Ich liebe Gott«, / und hasst doch seine Brüder, / der treibt mit Gottes
Wahrheit Spott / und reißt sie ganz darnieder. / Gott ist die Lieb und will, dass ich / den
Nächsten liebe gleich als mich.

Wer dieser Erde Güter hat / und sieht die Brüder leiden / und macht die Hungrigen nicht
satt, / lässt Nackende nicht kleiden, / der ist ein Feind der ersten Pflicht / und hat die Liebe
Gottes nicht.

Wer seines Nächsten Ehre schmätzt / und gern sie schmähen höret, / sich freut, wenn sich
sein Feind vergeht, / und nichts zum Besten kehret, / nicht dem Verleumder widerspricht, /
der liebt auch seinen Bruder nicht.

Wir haben einen Gott und Herrn, / sind eines Leibes Glieder, / drum diene deinem
Nächsten gern, / denn wir sind alle Brüder. / Gott schuf die Welt nicht bloß für mich, / mein
Nächster ist sein Kind wie ich.

FÜRBITTEN

*Hier können alle Anliegen vor Gott gebracht werden. Dabei werden auch die Bitten laut, die sich aus der
Betrachtung des Bibeltextes ergeben haben. Es können Namen von Menschen genannt werden, für die
gebetet werden soll. Es können persönliche Bitte vorgetragen werden. Nach einer stillen Gebetszeit
nehmen alle die Bitten mit einem Fürbittruf auf. Zu jeder Bitte können auch Kerzen entzündet werden.*

- E Wir bitten um das Kommen des Reiches Gottes: